

Inhaltsverzeichnis

St. Marienstern (Kloster) 3

St. Marienstern (Kloster)

Das Kloster Sankt Marienstern (lateinisch *Abbatia Stellae B.M.V.*; obersorbisch *Klóšter Marijina Hwězda*) ist eine Zisterzienserinnen-Abtei und liegt in Panschwitz-Kuckau in der sächsischen Oberlausitz. Für die katholischen Christen der Gegend bildet St. Marienstern ein wichtiges kulturell-religiöses Zentrum.

Die Abtei gehört zu den wenigen Klöstern, die seit ihrer Gründung im Jahr 1248 ohne Unterbrechung bestehen. Durch diese Kontinuität, die relativ abgeschiedene Lage, die auch zur Bewahrung vor größeren kriegerischen Einwirkungen beitrug, sowie durch glückliche geschichtliche Fügungen – insbesondere den Traditionsrezess, der den Bestand im protestantischen Kurfürstentum Sachsen sicherte, und den Verbleib im Königreich Sachsen nach 1815 –, blieb im Kloster eine im deutschsprachigen Raum einzigartige klösterliche Ausstattung (Reliquien und Reliquiare, *Vasa sacra*, Handschriften) erhalten, deren Erwerb sich teilweise bis auf die Stifterfamilie zurückverfolgen lässt.

- [Das Kloster St. Marienstern](#)
- [Das wunderthätige Marienbild zu Rosenthal](#)
- [Der Eigen](#)
- [Der Hutberg bei Bernstadt](#)
- [Der Schatz auf dem Hutberge](#)
- [Die frommen Pferde](#)
- [Die Gebeine des h. Bernhard \(v. Kamenz\)](#)
- [Die Gründung des Klosters Marienstern](#)
- [Die Gründung des Klosters Marienstern](#)
- [Die heilige Maria von Rosenthal](#)
- [Von der heiligen Maria zu Göda kirche, sachsen](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=kirche:sanktmarienstern>

Last update: **2025/01/30 17:45**

